

Unter deinem Segen, Gott

Ref.: Unter deinem Segen,
Gott, lass uns sorglos ruhn,
in deine guten Hände legen
wir unser Mühn und Tun.
Bleibe bei uns heut Nacht.
Habe gut auf uns Acht.
Unter deinem Segenlass uns ruhn.

1) Gott, nun will es Abend werden, bald umfängt uns Dunkelheit.
Nimm uns unter deinen Mantel, denn der neue Tag ist weit.
Bleibe bei uns bis zum Morgen, sei bei uns die ganze Nacht.
Mögen Engel uns behüten, wach sein, bis der Tag erwacht.

2) Gott, in deine guten Hände legen wir den Tag zurück.
Alles, was uns heut bedrängt hat, geben wir dir Stück um Stück.
Halt uns fern die bösen Mächte, Angst und Sorgen banne weit.
Diese Nacht soll uns nichts schaden, ruhen sollen Zwist und Streit.

3) Gott, lass uns zur Ruhe kommen, wieg uns sanft in deinem Arm,
halt uns mütterlich geborgen, halt uns zärtlich, halt uns warm.
Hüll uns ein in gute Träume, schenk uns Schlaf und Kraft und Mut.
Weck uns auf am neuen Morgen, Hoffnung gib: der Tag wird gut.

Text: Dietmar Fischenich (2006)

Melodie: Dietmar Fischenich (2006)